

# Dem Düvel ins Turmzimmer geguckt



## Bürgermeister Arno Nelles freut sich über die Tätigkeit der Stadtführer

In einer Zeit, in der viel zu oft gemeckert und kritisiert wird, muss man sich auch schon einmal auf die Schönheiten und das Lebenswerte konzentrieren. Dass Würselen zweifelsohne eine attraktive Stadt ist, ist uns bewusst. Aber wissen wir es auch zu schätzen?

Unsere Heimatstadt hat mit ihren einladenden Zentren, aber auch Sehenswürdigkeiten und vielfältigen Angeboten ein Vielfaches zu bieten. Auch unser Umfeld mit Wurmatal und Stadtwald beispielsweise haben ihre Reize und locken nicht nur jetzt im Frühjahr wieder in die Natur.

Um Würselen ein Stück weit bekannter zu machen, hatten sich im Juni 2011 drei ehrenamtliche Stadtführer gefunden, die

Gästen und auch „Einheimischen“ Würselen näher präsentieren. Rolf Rüländ, Harald Gerling und Winfried Hahn stehen seither bereit, um wissbegierigen Menschen aus nah und fern die „Düvelstadt“ bei geführten Wanderungen zu Fuß oder als Alternative im Bus zu zeigen. Dabei gibt es ganz individuelle Routen, die die Stadtführer zusammengestellt haben und dieses Angebot gemeinsam mit der Pressestelle der Stadtverwaltung in einer Broschüre den Interessierten anbieten.

### Würselen zu Fuß erleben

Vertreter der Würselener Heimatvereine waren jetzt mit „Os Wöschele“ zu Fuß unterwegs, um beispielhaft zu erleben, was der ehrenamtliche Stadtführer Rolf Rüländ

zu bieten hat. Ein kalter, aber trockener Wintertag lud so das Dutzend ein, Würselen zu Fuß zu erleben. Rolf Rüländ startete dabei seine Route auf dem Morlaixplatz vor der Sparkasse, führte die Gäste unter Beteiligung von Bürgermeister Arno Nelles und seines Amtsvorgängers Werner Breuer über den Markt und die frühere Trasse der alten „Tram“ über den Stadtgarten bis Kaisersruh, marschierte mit ihnen entlang der Wolfsfurth und Adamsmühle über Teuterhof und Pumpermühle sowie der Alten Mühle bis hin zur Burg Wilhelmstein. Nicht nur von den Kilometern und der Zeit eine anspruchsvolle Wegstrecke, vielmehr ein Erlebnis für viele Sinne.

Wer Rolf Rüländ näher kennt, der weiß, worauf er sich einlässt. Seine charmante Art und Weise, aber auch das Vortragen hintergrün-



Winfried Hahn



Harald Gerling



Rolf Rüländ



Rolf Rüländ in Aktion



Bei den Stadtführungen wird viel Wissenswertes vermittelt

diger Informationen mit spitzer Zunge, versprechen immer wieder ein interessantes wie kurzweiliges Erlebnis. Der Anfang Februar diesen Jahres 63 Jahre „alt“ gewordene Lehrer im Hauptberuf beweist dabei nach wie vor eine jugendliche und engagierte Frische, die die Gäste seiner Stadtführung immer wieder in den Bann ziehen. Zum Ende Februar wurde Rolf Rüländ aus dem Staatsdienst pensioniert und kann sich mithin noch mehr und intensiver um seine Heimatstadt kümmern. Neben den Stadtführungen, die er nun seit Juni 2011 für Würselen anbietet, führt er aber auch Gäste individuell beispielsweise zur Ruine Burg Wilhelmstein oder in die Pfarrkirche St. Sebastian, die ihm besonders am

Herzen liegt. Dort bietet er unter anderem auch spezielle Turmführungen an. Den Weg, den Rolf Rüländ mit seinen Gästen und „Os Wöschele“ aktuell eingeschlagen hat, führt die Gruppe mit Blick auf die drei Berge Würselens vorbei an Wissensbach, Meisbach und Wurm durch die wunderschönen Wurmauen vorbei an viele Sehenswürdigkeiten, zu denen Rolf Rüländ viel zu erzählen hat. Neben historisch Wissenswertem hat er aber auch viele Ameröllchen parat, über die nicht nur geschmunzelt, sondern manchmal herzhaft gelacht werden darf. Dabei verheimlicht der Herzenswürselener nicht, dass er eigentlich in Bardenberg geboren sei, was aber für ihn keinen Makel bedeute.

## Interessiert?

eine Anzeige in diesem Magazin zu schalten?

Ihre Mediaberaterin **Thea Merx** berät Sie gerne.  
Tel.: 0241-5101-580  
Fax: 0241-5101-550  
E-Mail: t.merx@mail.supersonntag.de

**SUPER**  
Mittwoch



## GLAS TEICHMANN

- GLASEREI
- GLASHANDEL
- GLASVEREDELUNG
- FENSTERELEMENTE SCHÜCO





Bahnhofstraße 52 · 52146 Würselen  
Telefon 0 24 05/2 14 05 · Fax 0 24 05/ 1 42 35  
www.euregio-glas.de · E-Mail: ralf-teichmann@t-online.de

## BEDACHUNG LANGOHR

Qualität aus Erfahrung



**Fachbetrieb** für Steildacharbeiten,  
Flachdacharbeiten, Schieferdeckungen,  
Fassadenbau, Holzbau, Dachstühle,  
und Innenausbau.

Bedachung Langohr GmbH  
Industriestraße 25  
D-52146 Würselen

Telefon 0 24 05 - 9 38 09  
Telefax 0 24 05 - 9 43 59  
www.Langohr-Bedachungen.de  
e-mail: info@Langohr-Bedachungen.de



# Würselen entdecken

Stadtführungen & Bustouren

# Wormsalt, Wöschele und Würselen...

und nur drei von 16 Möglichkeiten, den Namen der „Düvelstadt“ zu schreiben. Würselen wurde in einer Urkunde am 17.10.870 erstmals erwähnt und blickt damit auf eine Jahrtausende alte Tradition. Dabei ist die Stadt, im Grünen und an der Wurm gelegen, längst keine „alte“ Stadt, sondern eine traditionsbewusste, vor allem jedoch junge und dynamische Stadt. Mit ihren rd. 18.000 Einwohnern liegt sie im Herzen einer Großregion. Würselen ist längst ein interessanter Standort für Touristen geworden ist. Zahlreiche Hotels und Gastronomiebetriebe in Würselen laden nicht nur zum Übernachten und Verweilen ein, vielmehr hat die Stadt selbst zahlreiche touristische Attraktionen zu bieten. Das sind unter anderem die Hauptpfarrkirche Sankt Sebastian, beliebte „Däm zu Würselen“ genannt, und die weissen Pfarrkirchen und Kapellen im Stadtgebiet, außerdem die um 1270 erbaute, jedoch seit dem 17. Jahrhundert verfallene Burg Wilhelmstein, die sich heute in Privatbesitz befindet, einen wichtigen Rettungsbetrieb beherbergt und mit ihrer Freizeithöhle Stätte für überörtlich angeordnete Kulturveranstaltungen ist. Landschafts- und Naturschutzgebiete rings um Würselen, ein eigener Stadtwald, Mühlen im Wurmtal, handwerkliche Geleise und andere signifikante Gebäude laden zudem zum Ent-

decken ein. So hat Würselen genügend zu bieten. Gehen Sie selber auf Erkundungstour, erleben Sie Würselen und deren Schönheiten. Oder lassen Sie sich doch einfach einmal führen: durch das Stadtzentrum, den „Däm zu Würselen“ und, und, und...

- Wir laden Sie ein, sich selber auf Erkundungstour zu machen oder gemeinsam mit unseren ehrenamtlichen Stadtführern auf Entdeckungstour zu gehen. Dabei legen wir Ihnen mehrere Punkte vor:
- das Senioren- und Pflegezentrum St. Antonius
  - das Alte und das Neue Rathaus
  - den Bräuer Hof
  - die evangelische Kirche Verwarden
  - das Gut Döhrpfe
  - die katholische Pfarrkirche St. Lucia in Brachweiden
  - den Verkehrslandeplatz Merscheid
  - den Bauhof mit dem Gut Wöschele
  - die katholische Pfarrkirche Sankt Sebastian in Würselen
  - das Haus des Grenzlandkammerals
  - das Gut Strohhaus
  - das „Kriegsverwehrteneinzelhaus Eisenberg“
  - die Burg Wilhelmstein
  - das NS-Lager Hohenstein



Tradition & Brauchtum  
www.wuerselen.de

**VAR HORN**  
Bus- & Reisevertrieb in der Eifelregion & Aachen

Tel.: 0 34 05/90 00 52146 Würselen  
Schwanitz 27 info@varhorn.de



**Unsere ehrenamtlichen Stadtführer weisen Ihnen sprichwörtlich den Weg.**

Sprechen Sie sie an und vereinbaren Sie eine ganz individuelle City-Tour. Dafür gibt es zwei Möglichkeiten: gerne führen Sie unsere ehrenamtlichen Stadtführer kostenlos (!) zu Fuß durch Würselen Innenstadt, vorbei an markanten und interessanten Punkten.

Sie buchen eine große geführte Stadttour mit Bus (hier fallen die Kosten des Bustransfers für Sie an).

**Sie erreichen die Stadtführer wie folgt:**



**Winfried Hahn** Telefon 02405/91726  
**Harald Gerling** Telefon 02405/2916  
**Rolf Rüländ** Telefon 02405/94978

**Impressum:**  
Herausgeber:  
Kommunales Amt der Stadt Würselen  
Wormsalter Str. 2, 52146 Würselen

**Aufsteller:**  
Kommunales Amt der Stadt Würselen  
Wormsalter Str. 2, 52146 Würselen  
Telefon 02405 91726-11  
E-Mail: kommunalesamt@wuerselen.de  
Internet: www.wuerselen.de

**Print:**  
Personale der Stadt Würselen

**Layout:**  
Ulrich, Hahn, Topp, Spring, Gerling, Gerling, Gerling

**Druck:**  
www.festdruck.de, Würselen

**Auflage:**  
1.000 Exemplare

**PETER KAPPELLMANN TIEF-U. STRASSENBAU**

Dobacher Str. 8-12 - 52146 Würselen - Tel. 02405-926 26

## Rolf Rüländ ist gelernter Historiker

Der verheiratete Vater eines erwachsenen Kindes war bis dato im Hauptberuf Grundschullehrer an der Gemeinschaftsgrundschule Würselen-Mitte, vor allem jedoch in der Lehrerausbildung beruflich tätig. Er studierte Geschichte, befasste sich intensiv mit der rheinischen Geschichte, war Messdiener, was sein besonderes Interesse zur Pfarrkirche St. Sebastian begründet, und ging lange Wegstrecken gemeinsam mit dem verstorbenen Würselener Ehrenbürger und früheren Rektor August Liebenwein. Als August Liebenwein altersbedingt die durch ihn seinerzeit durchgeführten Turmführungen nicht mehr anbieten konn-

te, sprang Rolf Rüländ ein und hat diesen „Job“ bis heute sehr gerne fortgeführt. Manch einer wird vielleicht denken, dass Würselen für Stadtführungen nicht attraktiv genug sei. Dem stehen Beweise entgegen: bisherige Touren, aber auch neue Anfragen zeigen, wie beliebt Würselen ist. So ist Rolf Rüländ demnächst in Bardenberg unterwegs mit dem Eschweiler Geschichtsverein und war bereits mit vielen Gästen in Würselen unterwegs, die zum Beispiel aus Krefeld, Köln und sogar Rothenburg ob der Tauber kamen. Wer selber einmal eine geführte Stadtführung in Würselen erleben möchte, der kann sich mit Rolf Rüländ, aber auch seinen beiden „Kollegen“ Harald Gerling und Winfried Hahn, sehr gerne in Verbindung setzen.

## Kontakt

Die ehrenamtlichen Würselener Stadtführer sind wie folgt zu erreichen:

- Rolf Rüländ:** 02405/94978
- Harald Gerling:** 02405/2916
- Winfried Hahn:** 02405/91726

Weitere Informationen zum Thema Stadtführungen Würselen und der Informationsflyer stehen auf der Homepage der Stadt Würselen unter [www.wuerselen.de](http://www.wuerselen.de) | Stadtinfo Würselen | Stadtführungen zur Verfügung.